attitude is everything's

DIY ACCESS GUIDE

EIN LEITFADEN FÜR BANDS UND VERANSTALTER MIT INFORMATIONEN DARÜBER, WIE KONZERTE UND TOURNEEN FÜR GEHÖRLOSE MENSCHEN UND MENSCHEN MIT BEHINDERUNG ZUGÄNGLICHER GEMACHT WERDEN KÖNNEN.

Hallo,

Möchtest du, dass all deine Fans zusehen können, wenn du live spielst?

Würdest du gern ein neues Publikum erreichen?

Arbeitest du bei der Konzertorganisation mit Veranstaltungsstätten zusammen?

Versuchst du deine Shows inklusiver zu machen?

Hast du noch nie darüber nachgedacht, möchtest es aber gern ausprobieren?

Bist du unsicher, dass du Fehler machen könntest?

Wenn du eine der oben stehenden Fragen mit Ja beantwortet hast, dann ist dieser Leitfaden etwas für dich!

„Dieser Leitfaden enthält alle wichtigen Informationen, die man benötigt, um sich für Künstler und Zuschauer mit Behinderung zu engagieren und zu öffnen, und wird dadurch zur „Pflichtlektüre“ für alle Bands und Veranstalter“,

Rob Maddison, Revenge of Calculon

STELL DIR VOR, DU VERPASST DEINE LIEBLINGSBAND, WEIL...

es keine Stühle gibt, um während der Show sitzen zu können.

du dir darüber Sorgen machst, nicht auf die Toilette gehen zu können.

du keine kostenlose oder ermäßigte Eintrittskarte für einen unverzichtbaren persönlichen Assistenten beantragen kannst.

du zu nervös bist, da keine Informationen über einen behindertengerechten Zugang zum Veranstaltungsort vorliegen.

Stufen vorhanden sind, die einfach mit einer Rampe versehen werden könnten.

du Dinge, die du für deinen Gesundheitszustand benötigst, nicht mit hineinnehmen darfst.

du es nicht durchhältst, ewig lange in einer Warteschlange zu stehen.

du es satthast, ganz hinten zu sitzen und alles zu verpassen.

Das sind nur ein paar wenige der Barrieren, denen gehörlose Menschen und Menschen mit Behinderung gegenüberstehen, wenn sie versuchen, zu Konzerten zu gehen. Glücklicherweise gibt es einfache Dinge, die man als Künstler, Band oder Veranstalter tun kann, um zur Abschaffung und Reduzierung dieser Barrieren beizutragen und an unserer Kampagne teilzunehmen!

„DIE MEISTEN VERANSTALTUNGSORTE SCHLIESSEN UNS NICHT ABSICHTLICH AUS. SIE BENÖTIGEN NUR DAS WISSEN UND DIE RICHTIGEN HILFSMITTEL. FÜR BANDS UND VERANSTALTER IST ES UNHEIMLICH WICHTIG, DIE ZUGANGSBARRIEREN, DENEN IHRE FANS GEGENÜBERSTEHEN, ZU KENNEN, UM MIT VERANSTALTUNGSSTÄTTEN AN EINER LÖSUNG ARBEITEN ZU KÖNNEN.“

Hannah McKearnen,
Musikfan +
Blogger

ATTITUDE IS EVERYTHING

SEIT DEM JAHR 2000 UNTERSTÜTZEN WIR SCHON DIE LIVEMUSIK-INDUSTRIE IN GROSSBRITANNIEN.

In dieser Zeit haben wir mit Hunderten von Veranstaltungsstätten und Festivals in ganz Großbritannien zusammengearbeitet, um sie für gehörlose Menschen und Menschen mit Behinderung zugänglicher zu machen.

Wir sind eine von Menschen mit Behinderung geführte Wohltätigkeitsorganisation mit Hunderten von anonymen Testpersonen mit Hörbeeinträchtigungen und Behinderungen, die über ihre Erfahrung auf Konzerten und Open-Air-Veranstaltungen berichten.

Wir nehmen Veranstaltungsorte und Festivals jeder Größenordnung in unsere Best Practice-Charta auf und unterstützen sie dabei, so inklusiv und barrierefrei wie möglich zu sein.

Außerdem haben wir im Laufe der Jahre unheimlich viele barrierefreie Konzerte an populären Veranstaltungsorten organisiert und können dir daher helfen, dasselbe zu tun.

Dieser Leitfaden wurde entworfen, um diese Ideen mit dir zu teilen.

DIY
SPACE

Wer wir sind?

Gehörlose Menschen und Menschen mit Behinderung wie:

Menschen im Rollstuhl

Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen

Menschen mit Sehbehinderungen

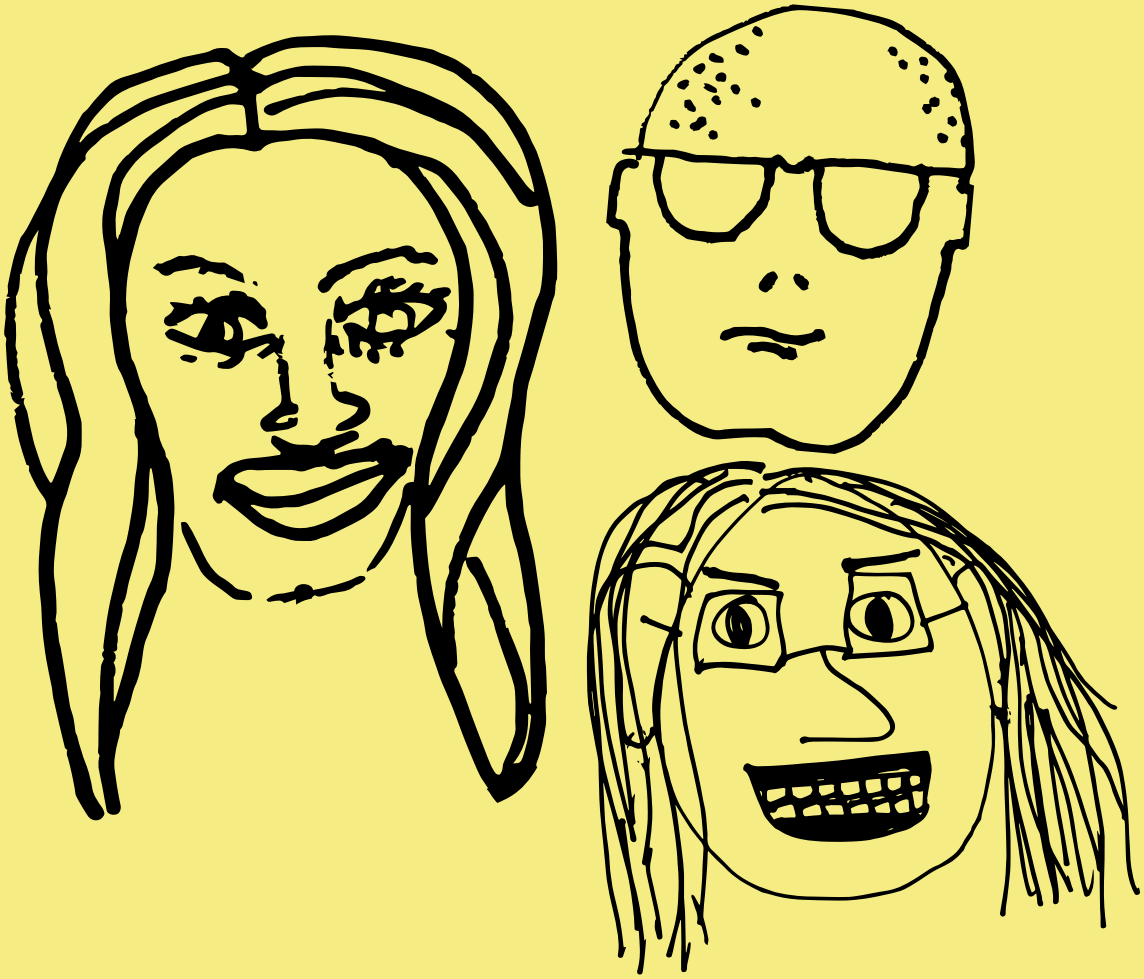
Menschen mit Hörbeeinträchtigungen

Gehörlose, die die Gebärdensprache benutzen

Menschen mit Lernbehinderungen

Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen

Menschen mit anderen nicht sichtbaren Beeinträchtigungen und chronischen Gesundheitsproblemen



Wir sind außerdem…

Fans, die ihr Geld dafür ausgeben möchten, mit Freunden zu einem deiner Konzerte zu gehen.

Künstler, die auf deinen Konzerten neben anderen lokalen Bands spielen möchten.

Veranstalter, die Shows ausrichten und populäre Veranstaltungen unterstützen möchten.

Blogger und Journalisten, die über deine Shows schreiben möchten.

attitude
is everything
ACCESS
STARTS
ONLINE

5 Dinge, die du tun kannst, wenn du irgendwo ein Konzert gibst

1. Prüfe, ob die Veranstaltungsstätte Online-Zugangsinformationen für Menschen mit Behinderungen hat.

2. Rege sie dazu an, den Leitfaden „Barrierefreiheit beginnt online“ von Attitude is Everything zu verwenden, um Informationen für deine Fans zu aktualisieren.

3. Teile deine eigenen Informationen über die Zugänglichkeit der Veranstaltungsstätte auf deiner Website oder Veranstaltungsseite im Internet.

   - Gibt es eine funktionierende behindertengerechte Toilette?
   - Gibt es einen stufenlosen Zugang zum Aufführungsraum?
   - Sind kostenlose Eintrittskarten für persönliche Assistenten (PAs) verfügbar?

4. Wenn keine PA-Eintrittskarten angezeigt werden, motiviere den Veranstalter, welche anzubieten. Viele nutzen einfach die Gästeliste und fordern dazu auf, direkt anzufragen.

5. Frag den Veranstalter, was geplant ist, wenn jemand einen Sitzplatz mit freier Bühnensicht benötigt.

10 DINGE, DIE DU TUN KANNST, WENN DU DEIN EIGENES KONZERT ORGANISIERST

★ 1. TICKETS

Biete kostenlose Eintrittskarten für persönliche Assistenten an.

2. ACCESS INFORMATION

Stelle im Voraus genaue Online-Zugangs informationen bereit.

3. REQUESTS

Fordere die Leute auf, dich zu kontaktieren, wenn sie spezielle Anfragen haben.

★ 4. VIEWING LOCATION

Richte einen behindertengerechten Bereich mit Sitzplätzen und freier Bühnensicht ein.

5. STROBES

Fordere dazu auf, dass auf Stroboskoplicht verzichtet wird und informiere die Leute darüber.

★ 6. CAPTIONS

Biete eine Untertitelung über Laptop und TV an.

7. ACCESSIBLE TOILET

Wenn es eine behindertengerechte Toilette gibt, überprüfe bei der Veranstaltungsstätte, ob diese auch funktioniert.

★ 8. QUIET ROOM

Richte einen Ruheraum ein, wenn Platz dafür vorhanden ist.

9. HARASSMENT

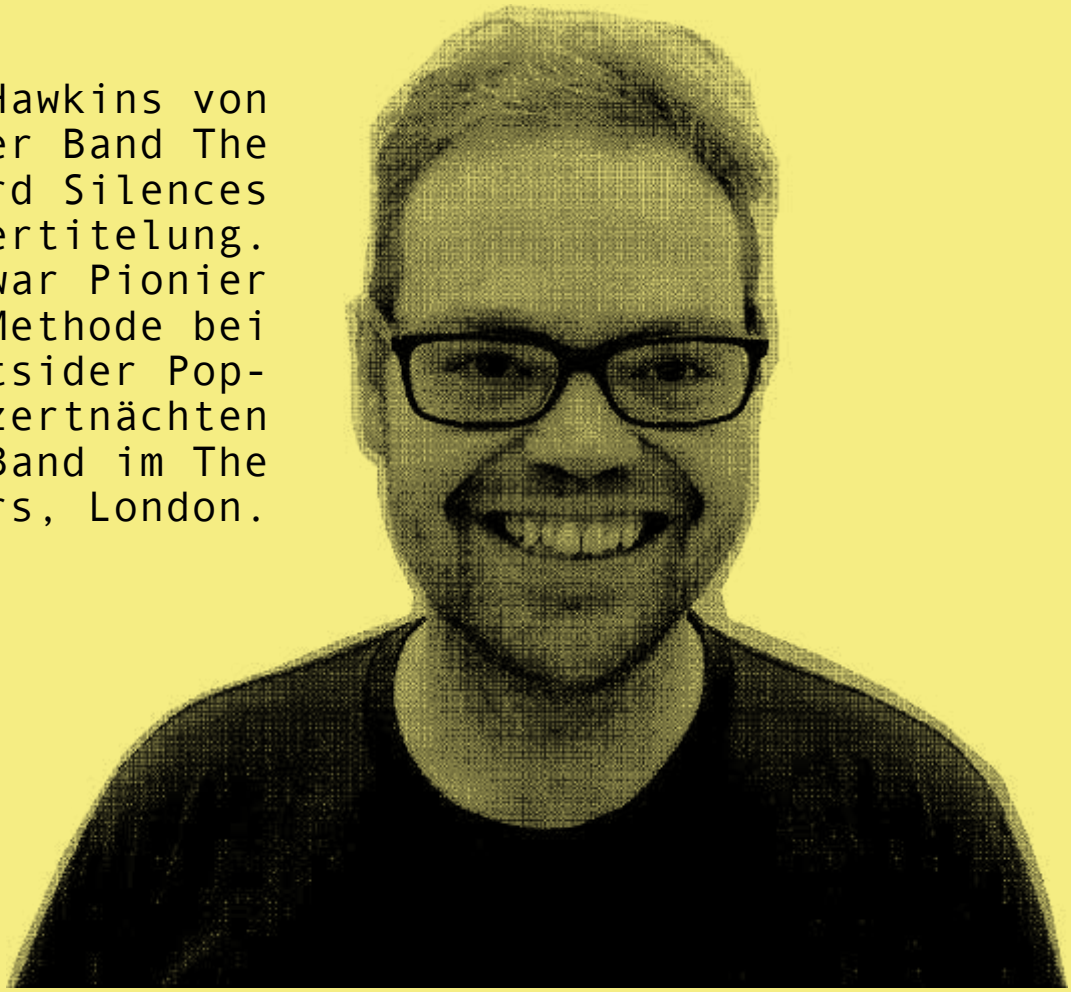
Ermutige dazu, über jede Art von Belästigung zu berichten.

10. THE BAR

Sprich mit der Veranstaltungsstätte, um sicherzustellen, dass der Thekenservice auch für Personen, die mit einer höheren Theke Probleme haben, zugänglich ist.

„GANZ GLEICH OB ICH EIN KONZERT GEBE ODER EIN KONZERT ANSEHE, TEXTE SIND FÜR MICH UNHEIMLICH WICHTIG. UND FÜR UNS ALS BAND IST ES AUCH WICHTIG, DASS DAS PUBLIKUM WEISS, WAS WIR SINGEN UND DIESE ERFAHRUNG MIT UNS TEILEN KANN.“

Paul Hawkins von der Band The Awkward Silences über Untertitelung. Paul war Pionier dieser Methode bei den Outsider Pop-Konzertnächten seiner Band im The Gunners, London.



WENN DU EINE INKLUSIVE TOURNEE ARRANGIEREN UND VERANSTALTEN MÖCHTEST, FINDEST DU HIER DIE WICHTIGSTEN PUNKTE, DIE DU DIR FÜR JEDE SHOW ZUM ZIEL SETZEN SOLLTEST:

TICKETS	**ACCESSIBLE LYRICS**
Eintrittskarten für persönliche Assistenten	Untertitelung
ACCESS	**ACCESSIBLE TOILET**
Stufenloser Zugang von der Straße zum Aufführungsraum	Behindertengerechte Toilette (überprüfe bei der Veranstaltungsstätte, ob diese auch funktioniert)
VIEWING LOCATION	**ONLINE INFO**
Spezielle Bereiche mit freiem Blick auf die Bühne / behindertengerechte Sitzplätze	Online-Zugangsinformationen auf der Seite der Veranstaltungsstätte und deiner eigenen Tournee-Website.
STROBE POLICY	**ASSISTANT DOG POLICY**
Lichtkonzept ohne Stroboskop »	Willkommenspolitik für Assistenzhunde

5 Tipps für die Buchung von Künstlern mit Behinderung

1. Nutze Veranstaltungsstätten, die einen stufenlosen Zugang zur Bühne haben oder biete irgendwo anders in der Veranstaltungsstätte einen stufenlosen Aufbau an.
2. Buche verschiedene Bands, um unterschiedliche Menschen zu involvieren.
3. Stelle genügend Zeit für Soundchecks zur Verfügung und bereite dich auf Fragen und andere Kommunikationswege vor.
4. Fordere die Bands auf, alle Zugangsvoraussetzungen zu besprechen, und stelle mit deren Erlaubnis sicher, dass das zuständige Personal der Veranstaltungsstätte darüber Bescheid weiß.
5. Mach auf deiner Website Angaben zur Zugänglichkeit, um die Leute darüber zu informieren, was sie bei jeder Show erwarten können.

5 TIPPS FÜR BEHINDERTENGERECHTE FLYER

1. Überlagere Bilder nicht mit Texten.
2. Verwende die höchstmögliche Schriftgröße.
3. Achte auf einen hohen Kontrast zwischen Text und Hintergrund.
4. Verwende serifenlose Schriftarten, z. B. Arial.
5. Nimm grundlegende Zugangsinformationen für das Konzert mit auf, z. B. „ohne Stufen / behindertengerechte Toilette".

Eine E-Mail-Kontaktadresse, um die Leute aufzufordern, ihre Fragen zu stellen, wenn sie welche haben.

Gibt es einen stufenlosen Zugang zum Aufführungsraum?

Gib einfach an „ohne Stufen“ und wenn nicht, erkläre die Situation, z. B. „Konzert im Obergeschoss ohne Aufzug“

Ist ein Sitzplatz mit freiem Blick auf die Bühne möglich?

Erkläre, wie die Organisation erfolgt, wenn dies benötigt wird.

Gibt es eine behindertengerechte Toilette?

Gib an „behindertengerechte Toilette“ und falls nicht vorhanden, „keine behindertengerechte Toilette – die nächste befindet sich [Ort eingeben]”

Kann man PA-Eintrittskarten beantragen?

Erkläre, wie man diese beantragt.

Falls es bei deinem Konzert noch andere behindertengerechte Maßnahmen gibt, von denen die Menschen profitieren könnten (z. B. kein Stroboskoplicht), informiere sie darüber auf deiner Veranstaltungsseite!

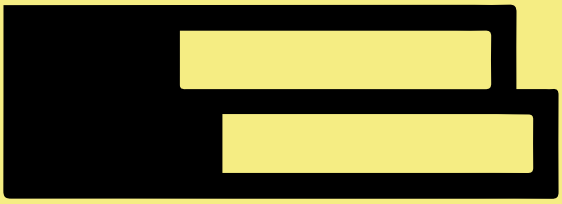
Was mache ich, wenn meine regelmäßigen Konzerte in einer nicht barrierefreien Veranstaltungsstätte stattfinden?

Auch wenn die Veranstaltungsstätte, die du nutzt, Stufen oder keine behindertengerechte Toilette aufweist, gibt es trotzdem noch Dinge, die man tun kann!

Keine zugängliche „Behindertentoilette“?

Finde heraus, wo sich die der Veranstaltungsstätte am nächsten liegende befindet und informiere die Leute im Voraus darüber.

Eine oder zwei Stufen, um in die Veranstaltungsstätte zu gelangen?



Bitte die Veranstaltungsstätte darum, nach einer tragbaren Rampe Ausschau zu halten, die für jedes Konzert verwendet werden kann. Es liegt in deren Verantwortung, diese bereitzustellen, wenn es praktisch und sicher ist.

Treppe zum Konzertbereich?

Kläre mit der Veranstaltungsstätte, ob du für dein Konzert in einen barrierefrei zugänglichen Raum wechseln kannst, oder falls dies nicht möglich ist, informiere die Leute online über Treppen, wie viele Stufen vorhanden sind und ob es einen Handlauf gibt.

Manche Menschen sind eventuell in der Lage die Stufen hoch- und hinunterzugehen, benötigen für das Konzert aber einen Sitzplatz. Plane unabhängig von der Veranstaltungsstätte, die du nutzt, behindertengerechte Sitzplätze mit ein.

KONZERT-TIPP NR. 1:		BEHINDERTENGERECHTER BEREICH MIT SITZPLÄTZEN UND FREIEM BLICK AUF DIE BÜHNE

WAS IST DAS?

Ein bestimmter Bereich in einer Veranstaltungsstätte, wo Menschen Platz nehmen können und freie Sicht auf die Bühne haben. Je nach Größe kann dies durch einen im Voraus bestuhlten Bereich erreicht werden oder einfach nur durch die Bereitstellung eines Sitzplatzes auf Anfrage.

WOFÜR IST DAS GUT?

Dieser Bereich kann von Menschen im Rollstuhl oder beliebigen Personen genutzt werden, die bei einer Show sitzen müssen oder nicht in einer dicht gedrängten Menschenmenge stehen können. Viele verschiedene Menschen sind darauf angewiesen, einschließlich Menschen mit versteckter Beeinträchtigung.

WAS WIRD DAFÜR BENÖTIGT?

- Stühle
- Ein Bereich mit freier Sicht auf die Bühne

WIE WIRD ES UMGESETZT?

- Überprüfe, ob es in der Veranstaltungsstätte eine feste Einrichtung dafür gibt.
- Wenn nicht, erörtere zusammen mit dem Verantwortlichen der Spielstätte den besten Bereich dafür.
- Falls sich die Überprüfung schwierig gestaltet, stelle den Kontakt zu uns her und wir helfen dabei.
- Wenn keine Bestuhlung möglich ist, plane, wie man, falls notwendig, zu einem Stuhl kommen kann.
- Informiere die Leute im Voraus darüber, was sie zu tun haben, wenn sie einen Sitzplatz benötigen.
- Stelle sicher, dass das Personal der Veranstaltungsstätte über das jeweilige System Bescheid weiß.

KONZERT-TIPP NR. 2:		EINTRITTSKARTEN FÜR PERSÖNLICHE ASSISTENTEN

WAS IST DAS?

Eine kostenlose Eintrittskarte, die zur Verfügung gestellt wird, wenn ein Mensch mit Behinderung, der seine eigene Eintrittskarte gekauft hat, eine persönliche Assistenz (PA) mitbringen muss, um teilnehmen zu können.

WOFÜR IST DAS GUT?

Wofür jemand eine PA benötigt, kann sehr unterschiedlich sein, von der Unterstützung beim Anreisen und Bewegen bis zur Kommunikation, Entscheidungsfindung, Medikamenteneinnahme oder Waschraumbenutzung.

WAS WIRD DAFÜR BENÖTIGT?

- Eine einfache Lösung, um mit dem kleinstmöglichen Aufwand eine PA-Eintrittskarte für dein Konzert anzufragen.

WIE WIRD ES UMGESETZT?

- Verwende ein Gästelisten-Kontingent, um PAs auf Anfrage hinzuzufügen.
- Fordere die Leute dazu auf, dich im Voraus direkt zu kontaktieren und anzufragen.
- Wir sind der Meinung, dass bei kleinen Konzerten am besten auf Vertrauensbasis gehandelt wird. Trotzdem ist es vernünftig, wenn man um eine kurze Erklärung bittet, warum jemand für die Teilnahme an der Show eine PA benötigt (ohne nach detaillierten medizinischen oder persönlichen Angaben zu fragen).
- Informiere die Leute im Voraus darüber, dass sie eine PA-Eintrittskarte beantragen können.

KONZERT-TIPP NR. 3:		UNTERTITELUNG

WAS IST DAS?

Untertitelung bei einem Konzert bedeutet, dass die Namen der Bands sowie Titel und Texte der Songs währen des Auftritts auf einer Leinwand angezeigt werden.

WOFÜR IST DAS GUT?

Dadurch wird die Show für Menschen mit Hörbeeinträchtigung verständlicher. Außerdem ist es auch für alle anderen Anwesenden eine neue Erfahrung.

WAS WIRD DAFÜR BENÖTIGT?

- Laptop
- Slideshow-Software
- TV
- Set-Listen und Texte von Bands

WIE WIRD ES UMGESETZT?

- Informiere alle Bands darüber, dass du eine Untertitelung machst.
- Kontaktiere uns wegen einer Mustervorlage.
- Sende sie an die Bands und bitte diese um eine Slideshow der Texte in der Reihenfolge der Set-Liste.
- Füge Folien für Bandnamen und Songtitel sowie beliebige Bilder hinzu.
- Erstelle eine Master-Slideshow aus allen Folien der Bands.
- Füge, wenn du möchtest, zwischen den Sets deine eigenen Folien hinzu, um z. B. andere Konzerttermine zu bewerben.
- Stelle auf der Bühne ein TV-Gerät auf und schließe einen Laptop an.
- Klicke während der Sets manuell durch die Folien.
- Informiere die Leute im Voraus darüber, dass du diese Möglichkeit bietest!

KONZERT-TIPP NR. 4:	☺	RUHEBEREICH

WAS IST DAS?

Ein Raum, der etwas entfernt vom Hauptkonzertbereich eingerichtet wird, um den Leuten hinsichtlich des Lärms und der Menschenmenge eine Pause zu ermöglichen.

WOFÜR IST DAS GUT?

Wenn eine Veranstaltungsstätte einen Ruhebereich einrichten kann, können Menschen mit Lernbehinderung, Autismus, Unruhe- und Angstzuständen massiv davon profitieren, sowie jeder Mensch, der an Reizüberflutung leidet und manchmal eine Pause benötigt, um die Show genießen zu können.

WAS WIRD DAFÜR BENÖTIGT?

- Ein vom Hauptkonzertbereich abgetrennter Raum (je ruhiger, umso besser, doch was auch immer verfügbar ist).
- Ein Schild, auf dem steht, wofür der Raum benötigt wird.
- Sitzgelegenheiten – je weicher, umso besser!
- Optionale Extras, um einen schönen, entspannten Bereich zu schaffen – buntes Licht oder eine andere Ambiente-Beleuchtung, Wasser, Comics/Zeitschriften, Stifte und Papier, Bücher, Spielzeug zum Stressabbau usw.

WIE WIRD ES UMGESETZT?

- Sprich mit der Veranstaltungsstätte und kläre, ob ein passender Raum zur Verfügung steht.
- Richte ihn ein als einen Raum, wo Leute sich zwischendurch setzen und bequem vom Konzert erholen können.
- Lass ihn ab dem Moment des Einlasses offen.
- Informiere die Leute im Voraus darüber, dass dieser Raum zur Verfügung steht!

Menschen, die wir empfehlen können:

Im März 2017 veranstalteten wir zusammen mit Constant Flux und der Veranstaltungsstätte DIY Space for London das In-Sight Weekend. Dieses von der PRS Foundation and Arts Council England geförderte Event umfasste Vorträge von Künstlern mit Behinderung, Workshops über DIY-Zugänglichkeit und ein Konzert, wo wir Ideen in die Praxis umsetzen konnten. Dieser Leitfaden ist das Ergebnis daraus!

PRS Foundation

ARTS COUNCIL ENGLAND

Supported using public funding by
ARTS COUNCIL ENGLAND

DIY Space for London

Die geniale Londoner Veranstaltungsstätte haben wir für das In-Sight Weekend genutzt, das uns gezeigt hat, wie Zugänglichkeit mit geringen oder gar keinen Kosten durch Kreativität und Zusammenarbeit verbessert werden kann.

www.diyspaceforlondon.org

Constant Flux

Constant Flux ist unser Partner bei der Programmgestaltung für das In-Sight Weekend, der in Zusammenarbeit mit Künstlern und Veranstaltungsstätten großartige inklusive Tourneen durch Großbritannien organisiert hat.

www.constantflux.co.uk

Und hier die vier großartigen britischen Bands, die auf dem von uns veranstalteten DIY-Konzert gespielt haben:

The Fish Police
www.thefishpolice.com

Woolf
www.woolf.bandcamp.com

Revenge of Calculon
www.revengeofcalculon.com

The Awkward Silences
www.theawkwardsilences.com

Vielen Dank

Durch die Mitnahme und das Lesen dieses Leitfadens hast du den ersten Schritt für die Teilnahme an unserer Kampagne getan, um Livemusik für gehörlose Menschen und Menschen mit Behinderung zugänglicher zu machen.

Als Künstler, Band oder Veranstalter steht es in deiner Macht - du kannst Verantwortung übernehmen und deine Konzerte positiv verändern. Wir hoffen, du kannst diese Informationen sinnvoll nutzen!

Wenn du diesen Leitfaden nützlich findest, lass es uns wissen und twittere es auf:
#diyaccessguide und **@attitudetweets**

Teile diesen Leitfaden mit anderen Bands, Künstlern und Veranstaltern.

Informiere uns, wenn du Tipps in diesem Leitfaden für ein Konzert oder eine Tournee verwendest!

Sobald du ein paar inklusive Konzerte durchgeführt hast, überleg dir auch, ob du als Band oder Veranstalter einen Erfahrungsbericht über Barrierefreiheit auf deiner Website teilen möchtest. Ein großartiges Beispiel dafür findest du hier:

http://theawkwardsilences.com/accessibility

Viel Glück!

BRITISH COUNCIL

Gestaltung von Could Be Good –

www.couldbegood.co.uk

Dieser Leitfaden wurde von der PRS Foundation and Arts Council England gefördert.

PRS Foundation

ARTS COUNCIL ENGLAND

Supported using public funding by

ARTS COUNCIL ENGLAND

Attitude is Everything 2017
Eingetragenes Unternehmen Nr.: 6397532
Wohltätigkeitsorganisation Nr.: 1121975

GERMAN